# Marbach bleibt Fairtrade-Stadt – vierte Rezertifizierung gefeiert

Marbach wurde zum vierten Mal in Folge als Fairtrade-Stadt ausgezeichnet. Im Rahmen des Weltladentags am 10. Mai 2025 überreichte Bürgermeister Jan Trost die Urkunde feierlich an Jürgen Konzelmann, Sprecher der Fairtrade-Steuerungsgruppe, und würdigte damit das langjährige Engagement vieler Marbacher*innen für den fairen Handel.

Die Rezertifizierungsfeier durch Fairtrade Deutschland fand vor und im Treff Q in der Fußgängerzone statt und war ein Teil des Marktgeschehens, der nicht nur Symbolcharakter hatte, sondern handelnde Solidarität sichtbar machte. Der gegenüber organisierte Verkaufsstand mit fair gehandelten Produkten aus dem Eine-Welt-„Lädle“ der drei großen Kirchengemeinden lockte viele Besucherinnen und Besucher an. Das Faire Frühstück im Treff Q stand allen Gästen offen – ein Angebot, das auch zum Nachdenken über Konsumentscheidungen einlud.

Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung vom Flötenensemble unter Leitung von Melanie Bogisch. Die Kombination aus Musik, Begegnung und Information zeigte: In Marbach kann Fairer Handel ein Teil des Selbstverständnisses werden.

In seiner Ansprache betonte Bürgermeister Jan Trost die globalen Auswirkungen solcher Initiativen: „Mindestpreise bieten ein Sicherheitsnetz gegen Schwankungen auf dem Weltmarkt. Die zusätzlichen Prämiengelder ermöglichen Gemeinschaftsprojekte sowie Investitionen in Umwelt- und Klimaschutz.“ Zudem unterstrich er die Rolle kommunaler Verantwortung: „Entscheidungen auf lokaler Ebene können weltweite Veränderungen anstoßen.“

Die Rückschau zeigt: Marbachs Fairtrade-Engagement ist keine Momentaufnahme. Aktionen wie die Schiller-Schokolade, die Faire-Rosen-Kampagne oder faire Sportartikel in Vereinen sind sichtbare Zeichen einer Haltung, die Gerechtigkeit nicht dem Zufall überlässt.

Die Veranstaltung war zugleich Teil der bundesweiten Kampagne „Fairtrade Frühstück“ und wurde durch Sachspenden – unter anderem von der Naturata AG – unterstützt. Der Treff Q wird darüber hinaus durch das Landesprogramm „Quartiersimpulse“ gefördert.

*Lorenz Obleser · 10. Mai 2025*